



Pfarrbrief

St. Nikolaus Sallach

23. November bis 08. Dezember
Ausgabe 14/2024



Advent

**Gott kommt uns näher und er ist schon da und
Er kommt wieder.
Er, der war, der ist und der sein wird.**

Kirchenverwaltungswahl am 24.11.2024

Kirche verwalten – Zukunft gestalten

Für die Kirchenverwaltungswahl (Wahlperiode 2025 – 2030) haben sich in der Pfarrei St. Nikolaus Sallach folgende Kandidatinnen und Kandidaten zur Verfügung gestellt.

Anetseder Gerhard, 78 Jahre, Rentner

Daffner Nicole, 51 Jahre, Fachoberlehrerin

Knott Hildegard, 48 Jahre, Landwirtin

Ochsenfeld Marie, 32 Jahre, Krankenschwester

Strasser Otto, 76 Jahre, Pensionist

Es sind vier (4) Kirchenverwaltungsmitglieder zu wählen.

Es kann nur aus der Wahlliste gewählt werden. Ungültig sind Stimmzettel, mit denen Personen gewählt wurden, die nicht auf der Wahlliste stehen.

Wahllokal: Pfarrheim St. Wolfgang, Sallach

Wahlzeiten:

Samstag, 23.11.2024

15:45 Uhr – 16:30 Uhr

17:30 Uhr – 18:30 Uhr

Sonntag, 24.11.2024

10:00 Uhr – 11:00 Uhr

Alle volljährigen Katholiken, die ihren Wohnsitz in der Gemeinde haben, sind wahlberechtigt.

Wir feiern Gottesdienst

Samstag	23. November	Hl. Kolumban und Hl. Klemens I., Marien-Samstag	- Kollekte f. Jugend- und Arbeiterseelsorge
----------------	---------------------	--	--

Kirchenverwaltungswahl

Wahllokal: Pfarrheim St. Wolfgang, Sallach

15:45 Uhr – 16:30 Uhr

17:30 Uhr – 18:30 Uhr

16.00 Uhr **Beichtgelegenheit**

16.30 Uhr **Hl. Messe**

Theresia Metzger für verst. Hilda Altmann z. Geburtstag und
Ludwig Altmann und Fr. Motzbäuchl
Schulkameraden für verst. Maria Weber und Bernhard Schießl

Lektor: Sabine Hien

Sonntag	24. November	Christkönig
----------------	---------------------	--------------------

Kirchenverwaltungswahl

Wahllokal: Pfarrheim St. Wolfgang, Sallach

10:00 Uhr – 11:00 Uhr

Christkönigssonntag - Lesejahr B

1. Lesung: Daniel 7,2a.13b-14

2. Lesung: Offenbarung 1,5b-8

Evangelium: Johannes 18,33b-37:

» In jener Zeit fragte Pilatus Jesus: Bist du der König der Juden? Jesus antwortete: Sagst du das von dir aus oder haben es dir andere über mich gesagt? Pilatus entgegnete: Bin ich denn ein Jude? Dein Volk und die Hohepriester haben dich an mich ausgeliefert. Was hast du getan? Jesus antwortete: Mein Königtum ist nicht von dieser Welt. «

Dienstag	26. November	Hl. Konrad und hl. Gebhard
-----------------	---------------------	-----------------------------------

08.00 Uhr **Hl. Messe im Pfarrheim**

Heribert Aigner für beids. verst. Verwandtschaft
Zenta Hien nach Meinung

Mittwoch	27. November
-----------------	---------------------

16.30 Uhr **Rosenkranzgebet - Friedensgebet im Pfarrheim Sallach**

Donnerstag 28. November

16.00 Uhr **8. Weggottesdienst für Erstkommunionkinder** in der Pfarrkirche St. Peter in Geiselhöring. Alle Erstkommunionfamilien sind recht herzlich eingeladen.

Freitag 29. November Sel. Friedrich von Regensburg

18.30 Uhr **Hl. Messe**

für Adelheid Seidl

**mit Jahresgedächtnis der Verstorbenen
des Monats November der letzten 10 Jahre**

Cäcilia Wittmann 02.11.2014

Anna Gottwald 06.11.2018



Sonntag 01. Dezember 1. Advent Kollekte für die Kirchenheizung

08.15 Uhr **Beichtgelegenheit**

08.45 Uhr **Hl. Messe mit Adventskranzsegnung**

Aussendung der Mutter Gottes zum Frauentragen

Christine Lichtenegger für verst. Vater Ludwig Pritscher z. 30.

Todestag

Brigitta Wild für verst. Mutter Elisabeth Münich

Herbert und Florian Bauer für verst. Mutter Hildegard Bauer

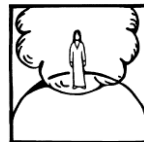
Lektor: Bettina Kramschuster

Erster Advent - Lesejahr C

1. Lesung: Jeremia 33,14-16 - 2. Lesung: 1. Thessalonicher 3,12 – 4,2

Evangelium: Lukas 21,25-28.34-36:

» Dann wird man den Menschensohn in einer Wolke kommen sehen, mit großer Kraft und Herrlichkeit. Wenn dies beginnt, dann richtet euch auf und erhebt eure Häupter; denn eure Erlösung ist nahe. «



Gedanken zum Sonntagsevangelium Lukas 21,25-28.34-36:

Richtet euch auf und erhebt eure Häupter.

Mit hängendem Kopf. Niedergeschlagen. Geknickt. Alles Wörter, bei denen uns die Hoffnungslosigkeit mit all ihrer Schwere sofort vor Augen steht. Und wir kennen das ja: Wenn wir den Kopf nicht mehr hoch tragen können, den Blick nicht mehr heben, dann sehen wir nicht mehr nach vorn. Dann gibt es keine Perspektive, keinen Horizont, der lockt, keinen Regenbogen, der Himmel und Erde verbindet. Das Evangelium von heute weiß auch von solchen bedrückenden Tagen. „Richtet euch auf und erhebt eure Häupter!“, das ist die Ermunterung mitten im Chaos und Untergang. Da wo alle vor Angst vergehen, soll für die Freunde Jesu die Hoffnung wach werden. Nun kommt der, nach dem sie sich sehnen, der sie loskauft aus Elend und Unfreiheit. Keine romantische Lesung an diesem ersten Advent, nichts was mich aufrichtet – jedenfalls nicht beim ersten Hören. Aber ich frage mich: Worauf hoffe ich denn? Wenn es stimmt, dass der Advent die Zeit des Wartens ist: Worauf warte ich? Wer erlöst mich? Auf wen vertraue ich inmitten des Chaos? Ich weiß, wie die richtige Antwort lauten muss. Aber ich muss sie geben – nicht als Kreuzchen in einer Multiple-Choice-Aufgabe, sondern als Bekenntnis. Vielleicht gelingt mir das ja in diesen kommenden Wochen?

Christina Brunner

Montag 02. Dezember

19.00 Uhr Hausgottesdienst in der Adventszeit

*Alle Familien sind zum gemeinsamen Gebet herzlich eingeladen!
Gebetstexte liegen demnächst in der Pfarrkirche auf.*

Dienstag 03. Dezember

08.00 Uhr Hl. Messe im Pfarrheim
Robert Kulzer für verst. Vater zum Sterbetag

Mittwoch 04. Dezember Hl. Barbara und Hl. Johannes von Damaskus und Sel. Adolf Kolpin

16.30 Uhr Rosenkranzgebet - Friedensgebet im Pfarrheim Sallach

Freitag 06. Dezember Hl. Nikolaus Tag der Ewigen Anbetung

16.30 Uhr Ewige Anbetung - Aussetzung des Allerheiligsten

anschließend Anbetung, besonders für Senioren

17.00 Uhr Anbetung, besonders für den Frauen

17.30 Uhr Anbetung, besonders für die Männer

18.00 Uhr allgemeine stille Anbetung

18.30 Uhr Hl. Messe zum Kirchenpatrozinium

für verst. Rosa Hien

Isolde und Alfred Haslbeck für Ludwig Zierer z. Sterbetag und übrige
Vewandtschaft und Familie

Zweiter Advent - Lesejahr C

1. Lesung: Baruch 5,1-9 - 2. Lesung: Philipper 1,4-6.8-11

Evangelium: Lukas 3,1-6:

» Da erging in der Wüste das Wort Gottes an Johannes, den Sohn des Zacharias. Und er zog in die Gegend am Jordan und verkündete dort überall die Taufe der Umkehr zur Vergebung der Sünden, wie im Buch der Reden des Propheten Jesaja geschrieben steht: Stimme eines Rufers in der Wüste: Bereitet den Weg des Herrn! «

Gedanken zum Sonntagsevangelium Lukas 3,1-6:

Bereitet den Weg des Herrn! Bereitet dem Herrn den Weg! So hören wir die Worte des Johannes. Das hört sich nach einer Überforderung an. Was sollen wir denn noch alles tun in diesen hektischen Adventstagen? Hilfreich ist es, genauer hinzuhören. Es heißt nämlich: „Bereitet den Weg des Herrn!“ Das klingt ähnlich, bedeutet aber: Der Weg ist da, er muss nicht bereit werden. Und es ist der Weg des Herrn. Er ist bereits auf dem Weg. Ich muss nicht einmal den ganzen Weg selbst gehen, denn der Herr geht ihn, der Herr kommt. Das ist für mich eine ungeheure Entlastung. Doch heißt das im Umkehrschluss nicht, die Hände in den Schoß zu legen. Denn Johannes sagt noch einen zweiten Satz: „Macht gerade seine Straßen!“ Das heißt nicht, dass wir die Straße bauen müssen, auf der der Herr kommt – die ist schon da – doch es scheint Hindernisse zu geben. Vielleicht Barrieren, die wir selbst aufbauen. Was könnte das sein? Und weiter heißt es, dass Johannes in die Gegend am Jordan zog und dort überall Umkehr und Taufe zur Vergebung der Sünden verkündigte. Die Leute damals mussten sich schon auf den Weg machen zu Johannes dem Täufer, aus der Stadt durch die Wüste bis hinunter ins Jordantal. Ohne diesen eigenen Schritt – das gilt auch für uns – läuft gar nichts. *Michael Tillmann*



Sonntag 08. Dezember 2. Advent

10.00 Uhr Pontifikalamt und Weihe der neuen Kirchenorgel

mit Weihbischof Dr. Josef Graf

Irmgard u. Nicole Daffner für verst. Ehemann und Vater zum Sterbetag

Ernestine Plomer für verst. Ehemann Manfred

Christian und Marieluise Stern für beids. verst. Eltern

Zur Lieben Frau

Kirchenchor Sallach für Chorleiter Manfred Plomer

MMC für lebende und verstorbene Mitglieder

Lektor: Gertraud Eichinger

Gestaltet von Kirchenchor und Instrumentalisten

mit der „Kleinen Orgelsolomesse“ von Haydn

TERMINE + INFORMATIONEN + MITTEILUNGEN

Liebe Pfarrangehörige,

am Montag, 4. November 2024 beginnen in der Pfarrkirche St. Nikolaus die Aufbauarbeiten unserer neuen Kirchenorgel. Unsere Pfarrkirche ist in der Zeit vom 4. November bis 7. Dezember 2024 nur eingeschränkt nutzbar. Der

Dienstagsgottesdienst um 8.00 Uhr und das Rosenkranzgebet-Friedensgebet am Mittwoch um 16.30 Uhr finden daher im Pfarrheim Sallach statt. Der

Freitagsgottesdienst um 18.30 Uhr und der Samstag- bzw.

Sonntagsgottesdienst können, wie gewohnt, in der Pfarrkirche stattfinden.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Frauentragen im Advent:

An die vergebliche Suche nach einer Herberge in Betlehem soll dieser mittelalterliche Adventsbrauch erinnern. Eine Darstellung von Maria wird im Dorf von Haus zu Haus getragen und jeweils für einen Tag als „Gast“ aufgenommen. Anders als damals die Leute von Betlehem wollen gläubige Menschen mit diesem Brauch Christus Platz machen in ihren Häusern und Herzen. Alle Pfarrangehörigen, die der Mutter Gottes „Herberge“ bei sich zu Hause geben wollen, mögen sich bitte in den ausgelegten Listen am gewünschten Tag eintragen. Besonders eingeladen sind auch alle jungen Familien, die Mutter Gottes in ihren Familien aufzunehmen. Die Kinder sind erfahrungsgemäß begeistert. Bei der Vorbereitung der „Herberge“. Es werden wieder Gebetstexte mitgegeben und aufgelegt, als Gestaltungsvorschlag, es ist aber jedem Einzelnen selber überlassen, wie er seine Gebetszeit beim Frauentragen gestaltet.



Liste zum Eintragen liegt ab Mitte November in der Pfarrkirche auf.

Kollekte für die Kirchenheizung

Am Sonntag, 1. Dezember 2024 wird die Kollekte für die Heizkosten in der Kirche verwendet. Angenehme Temperaturen in der Kirche haben gerade in diesen Zeiten ihren Preis. Darum bitten wir Sie um einen entsprechenden Beitrag.

Selbstverständlich ist auch Überweisung möglich:

Bankkonto der Kath. Kirchenstiftung Sallach:

LIGA- Bank Regensburg IBAN DE39 7509 0300 0001 1367 47

Messintentionen-Einschreibung

Bitte beachten: Der Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief, der vom 08.12.2024 bis 23.12.2024 geht, ist bereits am Montag, 25.11.2024. Der Redaktionsschluss für den Weihnachts-Pfarrbrief, der vom 24.12.2024 bis einschließlich 19.01.2025 geht, ist am 09.12.2024. Messintentionen können jederzeit auch über die Zettel, die in der Kirche ausliegen, abgegeben werden. Sie können den ausgefüllten Zettel mit 5 € im Kuvert in das Kollektenkörbchen nach dem Gottesdienst legen oder in den Briefkasten des Pfarrhofes einwerfen. Die Messintentions-Zettel sind auch auf der Homepage www.sallach-online.de/sallach_pfarregemeinde.html abrufbar.

Kath. Pfarramt St. Nikolaus, Sallach 49, 94333 Geiselhöring

Bürozeit: Dienstag 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Pfarrer i.R. Josef Helm Tel.: 09423 / 830 Fax: 09423 / 2592

E-Mail: sallach@bistum-regensburg.de

Spendenkonto / neue Kirchenorgel

Gerne können Spenden für die Anschaffung der neuen Kirchenorgel auf das Orgel-Konto der Kath. Kirchenstiftung Sallach bei der Raiffeisenbank Geiselhöring, IBAN: DE59 7436 9088 0240 1121 43, BIC GENODEF1GPF überwiesen werden.

Selbstverständlich werden dafür auch Spendenquittungen ausgestellt.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die schon gespendet haben!

Brautleutetage: Brautpaare, die im Jahr 2024 heiraten möchten, möchten sich bitte über freie Termine beim Katholischen Erwachsenenbildungswerk Straubing informieren. Es besteht auch die Möglichkeit für Online-Vorbereitungskurse. KEB-SR: Tel.Nr. 09421/3885.
Bitte unbedingt auch im Pfarrbüro (Tel. 830) Hochzeitstermin anmelden!!!

Namenstage:

- 23.11. Clemens, Kolumban, Felicitas
- 24.11. Andreas Dung Lac, Flora, Herta
- 25.11. Katharina, Elisabeth Achler
- 26.11. Konrad, Gebhard, Leonardo v Porto Maurizio
- 27.11. Albrecht, Brunhild, Uta

- 28.11. Berta v Bingen, Creszens, Noah
- 29.11. Christina v Retters, Friedrich v Regensburg, Jutta
- 30.11. Andreas
- 1.12. Bianca, Natalie, Edmund, Charles de Foucauld
- 2.12. Lucius, Bibana /Viviana, Hertha
- 3.12. Franz Xaver, Gerlinde, Emma v Lesum
- 4.12. Barbara, Johannes Damasc., Adolph Kolping
- 5.12. Anno, Gerald v Braga, Niels, Reinhard
- 6.12. Nikolaus v Myra, Denise, Henrike (Heike)
- 7.12. Ambrosius, Fara(h), Gerald v Rgb
- 8.12. **Mariä Empfängnis**, Alfrida, Edith, Sabina

Terminvorschau:

Gottesdienste an Weihnachten in unserer Seelsorgeeinheit:

Dienstag, 24.12.2024 - Hl. Abend:

- 15.30 Uhr: Kinderwortgottesdienst am Hl. Abend in Hadersbach und in Wallkofen
- 16.00 Uhr: Kinderchristmitte in der Pfarrkirche St. Peter und in Hainsbach
- 17.00 Uhr: Christamt in Hadersbach
- 19.00 Uhr: Christamt in Sallach**
- 21.00 Uhr: Christamt in Haindling
- 22.00 Uhr: Christamt in der Pfarrkirche St. Peter und in Wallkofen

Mittwoch, 25.12.2024 – 1.Weihnachtsfeiertag

- 8.45 Uhr: Christamt in Hadersbach und in Wallkofen
- 9.00 Uhr: Christamt in Hainsbach
- 10.00 Uhr: Christamt in der Pfarrkirche St. Peter
- 17.30 Uhr: Christamt in Sallach**

Donnerstag, 26.12.2024 – 2.Weihnachtsfeiertag

- 8.45 Uhr: Christamt in Sallach** und in Wallkofen
- 9.00 Uhr: Christamt in Haindling
- 10.00 Uhr: Christamt in der Pfarrkirche St. Peter und in Hadersbach

